

CAMPUS:AKTUELL

Newsletter der Universität Duisburg-Essen – Partysommer 2005
24. Mai 2005

1. WIWI-Sommerparty am 25. Mai

DIE SOMMERPARTY DER FACHSCHAFT WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN WIRD 15!



Über 75.000 Studenten haben in diesen 15 Jahren auf den Essener Campuswiesen gefeiert und für diese eine euphorische Nacht ihr studentisches Dasein in tristen Hörsälen vergessen. Es geht das Gerücht um, dass sich einige nur für die Sommerparty eingeschrieben haben. Und so mancher soll zwischen Gerstenkaltschale und Live-

Musik sogar über Marxismus und Kapitalismuskritik philosophiert haben. Wie nah Wahrheit und Dichtung hier beieinander liegen weiß man nicht. Fest steht jedenfalls, dass angehende Manager und junge Leute aus der gesamten Region auf dem grünen Campus in entspannter Atmosphäre zu feiern verstehen. Und genau darum geht es.

In diesem Jahr live auf der Campus-Bühne:



THE BOSSHOS, die größte Entdeckung seit dem Ende von Bonanza. The BossHoss sind ganze Kerle, wahre Großstadtcowboys und holen den Sound der Prärie in die Pop-Musik zurück. Sie verwandeln die Hits von Outkast, Britney Spears, Eminem oder Elvis Presley in moderne Country Classics.



THE ROBOCOP KRAUS hatten sich mit ihrem letzten Album in die Herzen der Indie-Rock-Gemeinde gespielt und sorgten live für jede Menge Furore. Nun steht das neue Album in den Startlöchern und schon jetzt ist klar, dass die Band da etwas ganz Großes erschaffen hat. Es ist alles da: die Hymnen, die Faust in der Luft, die Tanzbarkeit, der New Wave, der Post-Punk, das Moderne. Besser und stärker noch als zuvor.

JANSEN & KOWALSKI, die Starsky & Hutch des deutschen HipHop & Soul. Wo ihre Hitsingle "Mamacita" erklingt, brodelt der Dancefloor. Zwei junge Freaks aus Hamburg, die mit frischen Beats und deutscher Sangeskunst die Republik in diesem Sommer auf den Kopf stellen werden.

Die Duisburgerin ABIAH hat es bei Stefan Raabs Vorentscheidung zum "Bundesvisions Song Contest" bis zum Show-Auftritt geschafft. Sie war und ist der Hammer, weil sie mehr Soul in der Stimme hat als Yvonne Catterfeld jemals Platten verkaufen kann.

UNIVERSITÄT
DUISBURG
ESSEN



DORFDISKO: "Schreien wir zusammen" heißt die erste Single der Senkrechtstarter von Dorfdisco. Sie sind die erste Band, die Tim Renner, Ex-Universal Chef und einstiges Wunderkind des deutschen Musikbusiness, auf seinem neuen Label "Motor Music" aus dem Hut zaubert. Selten war deutschsprachiger Gitarren-Pop erfrischender. Mit jugendlichem Übermut setzen die vier Jungs aus Köln zum Sturm auf die Charts an.

Im Hörsaalzentrum wird ab 22:00 Uhr zu DJ-Sets bis in die frühen Morgenstunden mit Pop, Rock und Black Music weitergefeiert. Im KKC bittet DJ GHOSTDOG ab 22:00 Uhr zur "Rock University" und liefert ein zeitgemäßes Gitarrenbrett aus Hardcore, Metal und Alternative.

Die WiWi-Sommerparty beginnt um 17 Uhr. Karten gibt es für 3,50 EURO im Vorverkauf und für 5 EURO an der Abendkasse. Vorverkauf unter www.fachschaft5.de, www.kartenhaus.de und an allen bekannten VVK-Stellen.

■ [Weitere Informationen:]
<http://www.wiwi-sommerparty.de>

2. Campusfest Essen am 17. Juni

PUBLIKUMSMAGNET WEIT ÜBER DIE HOCHSCHULGRENZEN: WE CARE ABOUT POP



Wenn die Hörsäle und Seminarräume der Uni trotz spannender Vorlesungen leer bleiben, locken entweder bräunende Sonnenstrahlen auf die Campuswiesen oder das alljährliche Campusfest des AStA. Meistens beides: Bands wie Blumfeld, Mother Tongue, Mia., Kettcar, Blackmail, Virginia Jetzt!, Angelika Express, Liquido, Overproof Soundsystem feat. Rockers Hi-Fi, Seeed, Paula, Fettes Brot, H-Blockx, Die Sterne oder Sportfreunde Stiller haben in den zurückliegenden Jahren Besucher aus der gesamten Region zwi-

schen Dortmund und Duisburg ins Herz des Ruhrgebiets gelockt. Von Idealismus und Begeisterung getrieben bewältigt der AStA seine jährliche Großveranstaltung. Und das spürt auch das Publikum: Das Campusfest Essen ist eines der musikalischen Großereignisse des Ruhrgebietssommers. Jedes Jahr liefert das Campusfest Essen einen bequemen Überblick über das Who is Who der deutschen Popmusik und einen Ausblick darauf, wer in Zukunft dazugehören wird.

Live auf dem Essener Campus:

LA VELA PUERCA
VIRGINIA JETZT!
SUPERPUNK
MADSEN
ASTRA KID
SISTER DEW

Moderation: MAMBO KURT

Die Tore zum Campus Essen öffnen um 16 Uhr, karten gibt es für 5 EURO im Vorverkauf und für 8 EURO an der Abendkasse. Vorverkauf unter <http://www.kartenhaus.de>, an allen bekannten VVK-Stellen und ab dem 30. Mai im KKC und im AStA.

■ [Weitere Informationen:]
<http://www.campusfest.uni-essen.de>

---> Fortsetzung auf der folgenden Seite



Dieses Jahr setzt LA VELA PUERCA aus Uruguay die Tradition eines internationalen Gastes fort. La Vela Puerca sind in Uruguay das, was man hierzulande Stars nennen würde. Sie füllen in ihrer Heimat Stadien und ihre Alben sind allesamt mehrfach mit Platin ausgezeichnet.



VIRGINIA JETZT! machen Musik und sind immer unterwegs - den Weg zum Geheimtipp kennen sie schon. Am Anfang stand ein handgemalter Wegweiser, der einer gewissen Virginia den Weg durch die Tiefen Südbraunenburgs mit der Aufforderung "Virginia, jetzt abbiegen" zu einem frühen Konzert der Jungs wies. Virginia kam an, und man fand den Wegweiser nicht nur deswegen gut. Als VIRGINIA JETZT! sind die vier von da an gemeinsam unterwegs. Mit ihrem letzten Album "Anfänger" sind sie dort angekommen, wo sie hinwollten.

Die "Top old Boys" von SUPERPUNK haben die wichtigste deutsche Northern Soul Platte aller Zeiten im Gepäcknetz. Superpunk grooven 1a-Tanzmusik für Fortgeschrittene. Beste Soul-Soße für Stilbewusste. Northern Soul war in den 70ern das Vermächtnis der Mod-Kultur. Während die Hauptstadt London von Progrock fasziniert war, feierte die nord-englische "in crowd" zu Upbeat-Soul ihr eigenes, absolutes Underground-Ding. Denn die Musik, die im Wigan Casino Club lief, war rares Zeug, quasi Indie-Soul. Superpunk veranstalten auf dem Campusfest Essen genau damit eine Party für die "groovy generation". Und das wird einiges an Adrenalin ausschütten.

Das Campusfest des AStA, sagen die Veranstalter, unterscheidet sich angenehm von den großen, kommerziellen Open Air-Veranstaltungen, die ihren Besuchern das Geld aus der Tasche ziehen. Auf dem Campus irrt niemand orientierungslos durch die Gegend. Übersichtlichkeit und Bewegungsfreiheit gehören mit zum Programm. Auf überflüssigen Schnickschnack wird hier verzichtet. Es geht dem AStA vor allem um das Wohlbefinden der Besucher. Dazu gehört auch, dass man sich im Biergarten entspannen kann oder sich dank des reichhaltigen Angebots an internationaler Küche, und hiermit ist nicht die Wahl zwischen Döner und Pizza gemeint, stärken kann.

Wem das noch nicht genug ist, dem seien die Club Areas im KKC mit dem Brazilelectro DJ-Set oder im Hörsaalzentrum mit dem Freitanz! Spezial ans Herz gelegt.

3. Campusfest Duisburg am 24. Juni

EXILIA ROCKT DEN DUISBURGER CAMPUS

Die Uni DuE feiert den Sommer: Am Freitag, 24. Juni, steigt ab 16 Uhr das dritte Campusfest auf dem Duisburger Hochschulcampus - mit viel Musik und natürlich unter freiem Himmel. Die

Partymeile befindet sich wie gewohnt im L-Bereich des Duisburger Campus an der Lotharstraße.

---> Fortsetzung auf der folgenden Seite



Das Bühnenprogramm:

16:45 UHR	TIMID TIGER
18:00 UHR	LAW
19:30 UHR	PUPPETMASTAZ
21:00 UHR	EXILIA
22:30 UHR	ANGELIKA EXPRESS

Der Eintritt kostet 4,50 EURO im Vorverkauf, an der Tages-/Abendkasse 6,50 EURO. Karten im Vorverkauf gibt es in Duisburg im Uni-Shop, Gebäude LB, sowie in der Großen Mensa; in Essen bei der TK-Krankenkasse im Mensa-Foyer, in der Heine-Buchhandlung (Viehofer Platz), der Mayer-schen Buchhandlung (Kennedyplatz) sowie im Copy-Shop Priebe (Segerothstraße).

Für das abwechslungsreiche Programm und die Organisation sorgen auch in diesem Jahr die Veranstaltungsgesellschaft Cooltour und der Duisburger Lehrstuhl für Banken und Betriebliche Finanzwirtschaft.



Als Top-Act auf der großen Open-Air Bühne konnte die italienische Rockband EXILIA verpflichtet werden. Das Mailänder Quartett mit der stimmungsgewaltigen Frontfrau Masha steht für explosiven Rock-Groove und eine energetische Show. Wo Exilia auch auftritt, die Menge brodelt - so mit Sicherheit auch bei ihrem Tour-Stop in Duisburg.

Dieses Talent zeichnet auch die Kölner Punkrocker von ANGELIKA EXPRESS! aus, die als zweiter Headliner auftreten. Auf ein Heimspiel freuen sich die Mannen von [LAW]. Die Duisburger stellen beim Campusfest ihre aktuelle Single und etliche Songs vom brandneuen Album vor. Und weil Probieren ja bekanntlich über Studieren geht, werden die Kölner Formation TIMID TIGER, PUPPETMASTAZ (die erste "Toygroup" der Welt) und TOMMY FINKE, der Adam Green des Ruhrpott, zeigen, dass sie zwar als Geheimtipp antreten, den direkten Vergleich mit den etablierten Bands aber nicht scheuen müssen.

Nach der Live-Musik beginnt im Innenhof des Campus die traditionelle Club-Nacht. Es wird bis in die frühen Morgenstunden gezaubert.

■ [Weitere Informationen:]
<http://www.campusfest-duisburg.de>

4. Dies academicus am 28. Juni

AKADEMISCHER FEIERTAG DER UNIVERSITÄT

Nach so viel Party feiert die Universität sich in diesem Sommersemester auch selbst: Ein wenig leiser und mit einer stärkeren Betonung des akademischen Aspekts einer Hochschule. Am 28. Juni lädt die Uni ihre Mitglieder, Freunde und Förderer zum Dies academicus auf den Essener Campus.

---> Fortsetzung auf der folgenden Seite



Eingeleitet wird der Feiertag der Hochschule mit einem ökumenischen Gottesdienst unter dem Thema "Es werde, es werde..." auf der Campuswiese. Der Gottesdienst wird vom Studierendenpfarrer Max Strecker und einem ökumenischen Vorbereitungskreis gestaltet und musikalisch begleitet von Axel Schullz und Gästen.



Ebenfalls auf der Campuswiese wird ab 14 Uhr von den Mitgliedern der Hochschule das Café Campus gestaltet. Dort diskutieren Studierende mit Professoren, grillen Mitarbeiter mit Dezernenten und die geehrten Absolventinnen und Absolventen werden wohl zum letzten Mal ein Bier mit ihren Kommilitoninnen und Kommilitonen trinken.

Um 17 Uhr findet dann im Audimax der Festakt des Dies academicus statt, der in diesem Jahr musikalisch von den BIG BANDits, Big Band der Universität Duisburg-Essen, begleitet wird. Geehrt werden

den - vorgeschlagen von den Fachbereichsräten - die je zwei besten Promotionen sowie die zwei besten Abschlüsse im Bereich Magister- und Diplomstudium pro Fachbereich sowie die zwei besten Staatsexamen im Lehramtstudium, getrennt nach den Schulstufen.

Auch der Lehrpreis der Universität Duisburg-Essen wird an diesem Tage verliehen. Eine Kommission aus Studierenden und weiteren Mitgliedern der Hochschule, geleitet vom Prorektor für Studium und Lehre, hat die Vorschläge aus den Fachbereichen begutachtet und wird diese seit 1994 bestehende Auszeichnung auf der Festveranstaltung überreichen.

Das Akademische Auslandsamt verleiht den DAAD-Preis nicht nur für herausragende Leistungen in dem jeweiligen Studienfach, sondern vor allem auch für ein besonderes Engagement im sozialen, gesellschaftlichen und/oder hochschulinternen Bereich.

Der traditionelle Höhepunkt des Festaktes ist die Verleihung des Universitätspreises. Der Essener Universitätspreis wird verliehen für besondere Verdienste um die interkulturelle Vermittlung. Dazu gehören die Vermittlung zwischen den Wissenschaftskulturen sowie die Vermittlung zwischen Wissenschaft und Öffentlichkeit. In den vergangenen Jahren haben zum Beispiel der Wissenschaftsjournalist Ranga Yogeswar und der Regisseur und Autor Heinrich Breleur diesen Preis entgegennehmen dürfen. Man darf gespannt sein, wer in diesem Jahr diese Auszeichnung erhält...

■ [Informationen zeitnah im Netz:]
<http://www.uni-duisburg-essen.de/dies>

Impressum

Herausgegeben vom Rektor der Universität Duisburg-Essen
 Redaktion: ■ [Pressestelle](#) / Verantwortlich: Beate H. Kostka, Campus Duisburg, 0203/379-2430, beate.kostka@uni-due.de, Monika Rögge, Campus Essen, 0201/183-2085, monika.roegge@uni-due.de

Mitarbeit an dieser Ausgabe: Ulrike Bohnsack (Pressestelle), Peter Eifler, Marcus Kalbitzer, Thorsten Molkentien, Arne Schnebel (Pressestelle), Dirk Solbach (Öffentlichkeitsarbeit)
 Zusammengestellt von Arne Schnebel, webredaktion@uni-duisburg-essen.de